



Arno Plack

18.3.1930 Landshut – 9.7.2012 Heidelberg

Werkverzeichnis

Übersicht:

1. **Bücher von Arno Plack (selbständige Publikationen)**
2. **Schriften und Abhandlungen von Arno Plack (nicht selbständige Publikationen)**
 - 2.1. **Beiträge in Sammelbänden, Festschriften usw.**
 - 2.2. **Zeitungs- und Zeitschriftenartikel**
 - 2.2.1 **Isar-Post Landshut (v.a. Leitartikel zum politischen Zeitgeschehen)**
 - 2.2.2 **Überregionale Zeitungsartikel**
3. **Über Arno Plack und seine Bücher**
4. **Arno Plack in der wissenschaftlichen Rezension**
5. **Sonstiges**

Kurzbiographien:

Wikipedia

http://de.wikipedia.org/wiki/Arno_Plack

Heidelberger Geschichtsverein e.V.

Kurzbiographie und Bibliographie von Arno Plack

<http://www.s197410804.online.de/Personen/PlackArno.htm>

Hinweis:

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten haben und diese inhaltlich nicht überprüfen und auch keine Verantwortung für fremde Inhalte übernehmen.

Diese Erklärung gilt für alle Links auf dieser Homepage und für alle Inhalte der Seiten, zu denen Links oder Banner führen.

1. Bücher von Arno Plack (selbständige Publikationen)

Die Stellung der Liebe in der materialen Wertethik.

Eine systematische Auseinandersetzung im Anschluß an Max Scheler, Nicolai Hartmann und Dietrich von Hildebrand, Isar-Post, Landshut 1962, Inaugural-Dissertation, LMU München, Philosophische Fakultät, vorgelegt 1957

Die Gesellschaft und das Böse. Eine Kritik der herrschenden Moral.

List, München 1967

Weitere Auflagen: ... 8. aktualisierte Aufl., 56 - 65. Tsd. Juni 1970 ... 10. aktualisierte Aufl., 81. - 100. Tsd. ...

12. Aufl. 1977 ... ?. Aufl. 1982

Lizenzausgaben: Deutscher Bücherbund 1967; Ullstein Sachbuch 34015, 1979 (Nachdruck der 12. Aufl.) ... 1990; Fischer-TB 1991 und 1996

Plädoyer für die Abschaffung des Strafrechts.

List, München 1974

Auflagen: 1 (20 Tsd.)

Ohne Lüge leben. Zur Situation des Einzelnen in der Gesellschaft.

DVA, Stuttgart 1976

Weitere Auflagen: 2. verbesserte Aufl. 21. - 30. Tsd. 1978

Lizenzausgaben: Ex Libris, Zürich 1979; Fischer-TB 3816 1987 und 1992

Philosophie des Alltags.

DVA, Stuttgart 1979

Auflagen: 1

Wie oft wird Hitler noch besiegt?

Erb, Düsseldorf 1982

Auflagen: 1

Lizenzausgaben: Fischer-TB 1985 und 1991

Es darf nicht wahr sein. Satiren.

Rauten, Riemerling 1986

Auflagen: 1

Hitlers langer Schatten.

Mit einem „Nachwort zur nationalen Frage“

Langen-Müller, München 1993

Weitere Auflagen: 2. überarb. Aufl. 2001

2. Schriften und Abhandlungen von Arno Plack (nicht selbständige Publikationen)

2.1. Beiträge in Sammelbänden, Festschriften usw.

Lässt der Wandel der Moral sich steuern? und

Diskussion zwischen Prof. Viktor E. Frankl und Dr. Plack

in Walther Schwerthfeger (Red.): *Hemmende Strukturen in der heutigen Industriegesellschaft*
Gottlieb Duttweiler-Institut für wirtschaftliche und soziale Studien. Rüschlikon-Zürich 1969

Die Moral der Neuen Linken

In: *Club voltaire IV. Jahrbuch für kritische Aufklärung*

Hrsg. von Gerhard Szczesny

Rowohlt 1970

Manipulierung des Menschen und Menschenwürde

in: *Zu dumm für die Zukunft?* Menschen von gestern in der Welt von morgen. Herausgegeben von Theo Löbsack. Düsseldorf 1971

„Aggressivität als Frage an die Wissenschaften“,

„Verborgene Voraussetzungen und Widersprüche in Lorenz' Lehre von der Aggression“ und

„Vermeintlich harmlose Formen der Aggression“

in: *Der Mythos vom Aggressionstrieb* (Plack als Herausgeber)

Weitere Beiträge von August Kaiser, Hans Kummer, Jan-Diether Murken, Eduard Naegeli, Fritz Paepcke, Wolfgang Schmidbauer, Ulrich Sonnemann und Hans-Ulrich Wintsch.

List, München 1973

Kriminalitätstheorien und die Psychologie des Strafrechts

In: Eduard Naegeli: *Strafe und Verbrechen*.

Vortragszyklus der Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe für Strafreform an der Hochschule St. Gallen, Sauerländer 1976

Die Angst vor der Freiheit

in: *Angst vor der Zukunft*, hrsg. von Hermann Glaser

Hanser, München 1978

Scheitert sexuelle Befreiung an der Eifersucht?

in: *Eifersucht. Ein Lesebuch für Erwachsene*. Hrsg. von Heinz Körner,

Körner, Fellbach 1979

Der Einfluß der Psychologie auf die Strafrechtsdogmatik

in: *Die Psychologie des 20. Jahrhunderts, Band 14*.

Hrsg. von Joachim Schneider, Kindler, München 1981 und

in: *Kriminalität und abweichendes Verhalten, Bd. 2*, Hrsg. Hans Joachim Schneider,

Basel: Beltz 1983, S. 250-277

Alternativen zur staatlichen Strafe : Strafrechtsreform in der Tradition der Aufklärung

in: *Alternative Kriminalpolitik : Zukunftsperspektiven eines anderen Umgangs mit Kriminalität*, Bernd Maelicke, Helmut Ortner (Herausgeber)

Basel: Beltz 1988, S. 9-33, Serientitel: Edition Sozial

Alternativen zur Freiheitsstrafe

in *Schriftenreihe der Strafverteidigervereinigungen, Jubiläumsband*

...nichts zu feiern – 30 Jahre Strafverteidigertag

<http://www.strafverteidiger-vnbs.de/index.php?cont=standard&thmid=23&docid=154>

Die Psyche der Selbstmordattentäter (überarbeiteter Beitrag aus Psychologie heute 02/2002):

in: *Der 11. September 2001 und die Folgen*. Hrsg. Von Manfred Zimmer

Beiträge zum Diskurs nach den Terroranschlägen und zur Entwicklung einer Kultur des Friedens; Materialien zur Jahrestagung "Gewalt, Zerstörung, Nekrophilie - Ursachen und Alternativen"

Internationale Erich-Fromm-Gesellschaft, Bremen, 3. - 5. Mai 2002.

2.2. Zeitungs- und Zeitschriftenartikel

2.2.1 Isar-Post Landshut (v.a. Leitartikel zum politischen Zeitgeschehen)

Arno Plack schrieb in den 50er-Jahren bis Anfang der 60er unzählige politische Kommentare für die ISARPOST, eine regionale Tageszeitung mit Verlagsort Landshut und Verbreitungsgebiet von Moosburg/Erding bis Mainburg/Landau. Hier eine Auswahl aus dem Zeitraum zwischen Ende 1954 und Ende 1956.

Die farbig markierten Titel verweisen auf den Scan des jeweiligen Artikels (pdf-Datei).

Ausgabe	Titel	Stichworte/politisches Zeitgeschehen
04.11.1954	Soll der Mörder mit dem Leben büßen?	Todesstrafe
05.01.1955	"Zum ewigen Frieden" heute	Wiedervereinigung
14.04.1955	Aufrüsten, um abzurüsten?	
12.05.1955	Enttäuschung	London gegen Wiedervereinigung
21.05.1955	In der Pläne - Schmiede	Wiedervereinigung
28.05.1955	Kommt die 40 Stunden - Woche?	
01.06.1955	Gesinnungswechsel	Weltmächte zur Wiedervereinigung
16.06.1955	Den Puls gefühlt	Einladung Adenauers nach Moskau
28.07.1955	Der Weg ist versperrt	Wiedervereinigung
03.09.1955	Erkundungsflug über bekanntem Gelände	zur bevorstehenden Reise Adenauers nach Moskau
22.09.1955	Das Schachspiel	zum DDR-Verbleib der Roten Armee
17.11.1955	Deutschland ist wieder "sitzengeblieben"	zur Genfer Außenministerkonferenz
30.01.1956	Die verschleppte Krise	zur CDU/FDP-Koalition
14.02.1956	Prügelknabe Arnold	zur Regierungsumbildung in Nordrhein-Westfalen
21.02.1956	Ist denn die NATO ein Geschäftsbetrieb?	zur Hortungspolitik des Bundesfinanzministers Schäffer
13.03.1956	Annäherung von Ost und West?	Hoffnung auf konkurrierende wirtschaftliche Koexistenz
04.04.1956	Prügelknaben und Watschenmänner	SPD-Angriffe gegen Staatssekretär Hans Globke
24.05.1956	Wie ist das mit den Ostgebieten?	Bundesaußenminister Brentano, London, Rückgewinnung
05.06.1956	Wie kann man Gewaltverbrechen eindämmen?	
18.06.1956	Überspielt uns der Osten?	Chruschtschow gegen deutsche Wiedervereinigung
28.06.1956	Jeder Westdeutsche ein Außenpolitiker?	
30.07.1956	Ist der Kanzler zu alt?	Adenauer
23.08.1956	Nach dem Verbot	KPD - Verbot
11.09.1956	Bonns erster Schritt	Wiedervereinigung
10.11.1956	Will sich Moskau isolieren?	sowjetischer Einmarsch in Ungarn
13.11.1956	Die "Friedenskämpfer"	zur britisch-französischen Invasion in Ägypten
19.11.1956	Unverfrorenheit	zur britisch-französischen Invasion in Ägypten
15.12.1956	Was haben die Ungarn falsch gemacht?	ungarische Revolution
29.12.1956	Krise des Weltkommunismus	

„... Wozu alltäglich die Zeitungen uns verführen, das ist ein idealistisches Lebensgefühl. Denn sie bieten in den Nachrichten die Welt der Erscheinungen noch einmal: in Worten stilisiert zu einer Idee der Wirklichkeit. ... Je mehr die Zeitung auf Niveau hält, desto hintergründiger kommentiert sie; hintergründig im Doppelsinn des Wortes: auf die Motive deutend, die hinter den Handlungen der Mächtigen treiben, aber auch so vorsichtig deren Verhalten auslegend, dass kein wirklich Mächtiger die Zeitung beim Wort nehmen könnte, um sie zu verklagen. Der Leser, auf seine Richtung abonniert, ist als Komplize gewonnen, wenn er die unausweichlichen Schlüsse zieht, zu denen ihm der Leitartikel in der richtigen Reihenfolge die Prämissen liefert....“ Arno Plack in „Täglich Zeitung“, Philosophie des Alltags, DVA 1979

2.2.2 Überregionale Zeitschriftenartikel

Dummheit und Humor

Eckart, Monatsschrift, Eckart-Verlag, Witten und Berlin 1959, Heft 4
Hrsg. von Heinz Flügel

<http://www.arno-plack.de/texte-arno-plack.html>

Der Streit um die Aggression

Marginalien zu Marcuse und Mitcherlich

DIE ZEIT, 21.3.1969

<http://www.zeit.de/1969/12/der-streit-um-die-aggression>

Unsere unfreie Justiz

Zur Kritik des gesetzlichen Unrechts

DIE ZEIT, 22.5.1970

<http://www.zeit.de/1970/21/unsere-unfreie-justiz>

Kulturkritik als Wegweiser

Von der autoritären Gesellschaft zur Solidarität

DIE ZEIT, 16.10.1970

<http://www.zeit.de/1970/42/kulturkritik-als-wegweiser>

Kritik des Leistungsprinzips

manager magazin Nr. 10 (Oktober 1972)

Vorwärts zur klassenlosen Libido?

Arno Plack über Ernest Borneman: Das Patriarchat

Spiegel 38/1975

<http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-41443778.html>

Hang zur Lüge und Wahrheitsdrang

In Volker Sommer: Die evolutionäre Logik der Lüge bei Tier und Mensch

ETHIK UND SOZIALWISSENSCHAFTEN (EuS), Jahrgang 4 D.6, 1993

<http://groups.uni-paderborn.de/ewe/index.php?id=89#c206>

Unsinn ist nicht verhandelbar.

Wie Richter sich in Sachen Rechtschreibung irren.

Rhein-Neckar-Zeitung 25.10.1997

<http://www.arno-plack.de/texte-arno-plack.html>

Selbstmordattentate

Vom Attentat direkt ins Paradies

Weltwoche Ausgabe 42/2001

<http://www.weltwoche.ch/ausgaben/2001-42/artikel-2001-42-vom-attentat-dir.html>

Gibt es geistige Ursachen roher Gewalt?

Psychologie heute 11/2000

http://www.psychologie-heute.de/archiv/detailansicht/news/gibt_es_geistige_ursachen_roher_gewalt/?type=0&cHash=53b4110a792c5cc1ceb82cc40fe1f39e

Die Psyche der Selbstmordattentäter

Psychologie heute 02/2002

http://www.psychologie-heute.de/archiv/detailansicht/news/die_psyche_der_selbstmordattentaeter/?type=0%2F&cHash=5ead2f8deac80a4b8496af05e60561bb

3. Über Arno Plack und seine Bücher

Ulrich Sonnemann über Arno Plack: Die Gesellschaft und das Böse

Spiegel 1968/35

<http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-45954108.html>

siehe auch Ulrich Sonnemann: Schriften: Negative Anthropologie: Spontaneität und Verfügung. Sabotage des Schicksals: Bd. 3, von Klampen 2011

Hans Krieger

Einsturz von Grundfesten

Ein gründlicher Versuch über die repressive Moral

über Arno Plack: Die Gesellschaft und das Böse

Die Zeit 1968/36

<http://www.zeit.de/1968/36/einsturz-vor-grundfesten>

Huch, Kurt Jürgen

Liebesethik als Herrschaftsrezept

Rezension zu Arno Plack: Die Gesellschaft und das Böse

MERKUR 1968 Heft 247

<http://volltext.online-merkur.de/?m=h&j=1968&h=247&p=0&link=>

Wolfgang Fritz Haug

Rezension zu Arno Plack: Die Gesellschaft und das Böse

Das Argument 56, 12. Jahrgang 1970, Seite 49ff

<http://www.inkrit.de/argument/archiv/Das%20Argument%2056.pdf>

Hans Krieger

Kritik in Kürze

über Arno Plack: Der Mythos vom Aggressionstrieb

Die Zeit 1974/15

<http://www.zeit.de/1974/15/kritik-in-kuerze>

Albrecht Brühl

Strafe als Heilmittel

über Arno Plack: Plädoyer für die Abschaffung des Strafrechts

Die Zeit 1975/03

<http://www.zeit.de/1975/03/strafe-als-heilmittel>

Hans Krieger

Lustlose Lügner

über Arno Plack: Ohne Lüge leben

Die Zeit 1977/15

<http://www.zeit.de/1977/15/lustlose-luegner/seite-1>

Fritz Paepcke

Mit der Sprache des Alltags gegen die Resignation (1980)

Bemerkungen zu Arno Plack, Philosophie des Alltags

in „Im Übersetzen Leben: Übersetzen und Textvergleich“

(= Tübinger Beiträge zur Linguistik 281),

hrsg. von Klaus Berger und Hans M. Speier,

Tübingen, Narr 1986

Martina Thielepape

Wenn Triebmotive sich politisieren.

über Arno Plack: „Wie oft wird Hitler noch besiegt?“.

Rhein-Neckar-Zeitung, 5./6.2.1983

HITLER – EIN „RASEND GEWORDENER SAUBERMANN“?

Zaghaft befreit

Über Arno Plack: „Wie oft wird Hitler noch besiegt?“

Die Zeit 1983/13

<http://www.zeit.de/1983/13/zaghaft-befreit>

Fritz Paepcke

Philosophisch motivierte Satiren.

Arno Placks Satiren Sammlung „Es darf nicht wahr sein“
Rhein-Neckar-Zeitung, 4. 9. 1986

Martin Henselmann

Abschaffung des Strafrechts (2001)

über Arno Plack: Plädoyer für die Abschaffung des Strafrechts
arbeitskreis kritischer juristinnen und juristen
an der Humboldt-Universität zu Berlin

<http://akj.rewi.hu-berlin.de/zeitung/02-1/plack.html>

Friedrich Andrae

Hitlers langer Schatten

BSZ Baden-Württemberg

<http://www.bsz-bw.de/cgi-bin/ekz.cgi?SWB09580537>

4. Arno Plack in der wissenschaftlichen Rezension

Ekkehard von Braunmühl

Antipädagogik: Studien zur Abschaffung der Erziehung
Beltz 1975 und tologo 2006 (Neuaufgabe)

Johannes Gründel

Schuld und Versöhnung

Topos-TB, Mainz 1985

<http://epub.ub.uni-muenchen.de/10188/1/10188.pdf>

Axel Schildt

Der Umgang mit der NS-Vergangenheit in der Öffentlichkeit der Nachkriegszeit

in: Verwandlungspolitik: NS-Eliten in der westdeutschen Nachkriegsgesellschaft, hrsg. von Wilfried Loth/Bernd-A. Rusinek
Campus Frankfurt 1998

Stefan Micheler

Heteronormativität, Homophobie und Sexualdenunziation in der deutschen Studierendenbewegung,

in: Invertito – Jahrbuch für die Geschichte der Homosexualitäten, 1 (1999)

<http://www.linke-buecher.de/texte/Psychologie/Homophobie-der-68-er-Ursachen-die-Kritische-Theorie.html>

Kommission „Rechtsextremismus“

Abschlussbericht und Präventionsvorschläge 2001

Vorwort: Sigrid Maier-Knapp-Herbst, Vorsitzende Landespräventionsrat Niedersachsen

http://www.lpr.niedersachsen.de/Landespraeventionsrat//Module/Publikationen/Dokumente/Kommission-Rechtsextremismus-Abschlussberi_F132.pdf

Heribert Prandtl

Das Weltgericht

Krieg als Kriminalstrafe: Die Terror-Angriffe haben das konventionelle System staatlichen Strafens gesprengt
Süddeutsche Zeitung (SZ vom 18.09.2001)

<http://www.sueddeutsche.de/kultur/krieg-als-strafe-das-weltgericht-1.427711>

Bettina Kruhöffner

Reflexionen über das Böse

Studien zur systematischen Theologie und Ethik 31, 2002

LIT VERLAG Dr. W. Hopf, Berlin 2011

Philipp Koch

Zum Zusammenhang von Medien und Aggression.

Der wissenschaftliche Diskurs der Wirkungsforschung hinsichtlich eines Medieneinflusses auf den Rezipienten, März 2003

<http://www.philippkoch.com/soz-wiss/medienaggression.pdf>

Rainer Hirt

Theodor W. Adornos „Erziehung nach Auschwitz“ heute:

Kritik der Sozialen Arbeit mit rechtsextremen Jugendlichen, Jena 2003

http://www.sw.fh-jena.de/fbsw/profs/rainer.hirt/aufsaeetze/pdf/kritik_der_sozialen_arbeit.pdf

Harro Otto

Grundkurs Strafrecht. Allgemeine Strafrechtslehre

de Gruyter Lehrbuch, 7. Auflage 2004

Nicole Schimanski

Die Lüge und der Lügner: Eine Betrachtung der Lüge im Allgemeinen und im Speziellen mit besonderem Augenmerk auf die Unterschiede zwischen Männern und Frauen

Agentur diplom.de 2005

Jan-Hendrik Terstegge

Böser Täter oder kranke Gesellschaft?

Stigmatisierende Kriminalitätstheorien und die Frage nach der Abschaffung des Strafrechts

Studienbegleitende Hausarbeit UNI Bielefeld WS 2005/2006

<http://www.jhsterstegge.de/downloads/boesertaeter.pdf>

Kerstin Brückweh

Mordlust: Serienmorde, Gewalt und Emotionen im 20. Jahrhundert
Historische Studien, Campus Verlag, 2006

Klaus Walter

"Wäre sein Leib eine Kanone, er hätte sein Herz auf ihn geschossen." - Eine psychoanalytische Betrachtung des arabischen Selbstmordattentäters

Wissenschaftlicher Aufsatz
GRIN Verlag GmbH 2007

Michael Jasch

Strafrecht im Dilemma zwischen Sicherheit und Freiheit

Kriminologisches Journal 2007, H.3, S. 203 ff.

<http://www.michaeljasch.de/src/Sicherheit.pdf>

Nestor Courakis

Strafrecht und Utopie

in Festschrift für Manfred Seebode zum 70. Geburtstag am 15. September 2008, Seite 3 ff.,
herausgegeben von Hendrik Schneider, Michael Kahlo, Diethelm Kleszczewski, Heribert Schumann,
De Gruyter 2008

http://books.google.de/books?id=GBLk8TPbqxMC&pg=PA10&lpg=PA10&dq=plack+philosoph&source=bl&ots=uxkx680cOm&sig=GY2998iJjY6WPPgpITCrSczT-uE&hl=de&sa=X&ei=fAqiUa_vEpL14QSc34CoBw&ved=0CEsQ6AEwAzgK#v=onepage&q=plack%20philosoph&f=false

Karl-Heinz Ignatz Kerscher

Gewalt an Schulen, Jugendkriminalität und Sozialstruktur: Einführung in die sozialwissenschaftlichen Theorien abweichenden und kriminellen Verhaltens

GRIN Verlag GmbH, 2008

Uwe Backes, Alexander Gallus und Eckhard Jesse

Demokratie in Deutschland: Diagnosen und Analysen

Böhlau 2008

Karl-Heinz Ignatz Kerscher

Sexualmoral und Sexualerziehung in Vergangenheit und Gegenwart: Zu den Grundlagen der Sexualpädagogik

GRIN Verlag GmbH, 2008

Jürgen Tichy

Die verantwortungslose Gesellschaft: Plädoyer eines Gutmenschen

Tredition 2008

Thomas Laubach

Aggression und Identität – eine ethische Reflexion

In „Konkrete Identität. Vergewisserungen des individuellen Selbst“, Moderne Kulturen Relationen Bd. 10,
Peter Lang, Frankfurt 2009

Georg Martin

Recht auf Lüge, Lüge als Pflicht

Utz-Verlag 2009

<http://books.google.de/books?id=83xCFjuFDDUC&pg=PA358&lpg=PA358&dq=plack+rechtsextremismus&source=bl&ots=F6P0qvcn7D&sig=vDPPk3yKqcKdW6PyyvtOfdIsqs0&hl=de&sa=X&ei=CRbbUIv5Kqbb4QSB14C4DQ&ved=0CGUQ6AEwCTgU#v=onepage&q=plack%20rechtsextremismus&f=false>

Jürgmeier

Zurückschläge oder Die Sehnsucht nach dem Ende aller Gewalt

Tagung «Häusliche Gewalt – Blick über den Gartenzaun – Integrative Perspektiven»
HSLU ZHAW Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern_31. Oktober 2009

<http://www.hslu.ch/juergmeier-2.pdf>

Gerhard Engel

Evolutionärer Humanismus als Integrationswissenschaft, 2010

http://www.hvd-bayern.de/sites/default/files/file/Evolution_Humanismus_HABy.pdf

Yvonne Kohl

Mythos Gewalt: dressierter Lernprozess oder monströse Gene?

GRIN Verlag GmbH, 2010

Winfried Hassemer

Haltet den geborenen Dieb! (15.6.2010)

Muss das Strafrecht geändert werden, weil Hirnforscher die Möglichkeit von Freiheit, Schuld und Verantwortlichkeit bestreiten? Ein Plädoyer für reife Rationalität.

Frankfurter Allgemeine

<http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/strafrecht-haltet-den-geborenen-dieb-1993719.html>

Anja Mayinger

Verehrt, verklärt, verteufelt? Zur Rezeptionsgeschichte von Konrad Lorenz' Buch "Das sogenannte Böse. Zur Naturgeschichte der Aggression" in der BRD zwischen 1963 und 1973

GRIN Verlag GmbH, 2011

Max Stadler MdB

Sozialkontrolle durch Strafrecht

Der Parlamentarische Staatssekretär Dr. Max Stadler bei den 6. Petersberger Tagen 2011 der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des Deutschen Anwaltsvereins am 20. Mai 2011 in Königswinter

http://www.bmj.de/SharedDocs/RedenPSt/2011/20110520_Sozialkontrolle_durch_Strafrecht.html?nn=1477162

Thomas Vormbaum

Beiträge zum Strafrecht und zur Strafrechtspolitik

LIT VERLAG Dr. W. Hopf, Berlin 2011

Rolf D. Herzberg

Setzt strafrechtliche Schuld ein Vermeidenkönnen voraus? (2012)

Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft. Band 124, Heft 1, Seiten 12–63, ISSN (Online) 1612-703X, ISSN (Print) 0084-5310, DOI: [10.1515/zstw-2012-0002](https://doi.org/10.1515/zstw-2012-0002), July 2012

5. Sonstiges

- Arno Plack in der Diskussion: Triebunterdrückung macht aggressiv

Verstärken oder verringern sich die Bedingungen für Aggressivität?

33. Bergedorfer Gesprächskreis in Hamburg-Bergedorf im Bergedorfer Schloss 1969, Körber-Stiftung

Teilnehmer: Arno Plack, Wolf Graf von Baudissin, Prof. Dr. Rudolf Bergius, Dr. Gerhard Böhme, François Bondy, Prof. Dr. Wolfgang Brezinka, Dr. Theodor Ebert, Priv. Doz. Dr. Irenäus Eibl-Eibesfeldt, Ulrich Frank-Planitz, Prof. D. Helmut Gollwitzer, Prof. Dr. Friedrich Hacker Prof. Dr. Heinz Häfner, Prof. Dr. med. Otto Walter Haseloff, Klaus Hübner, Prof. Dr. Eugen Kogon, Dr. Kurt A. Körber, Prof. Dr. Paul Matussek u. a.

http://www.koerber-stiftung.de/fileadmin/bg/PDFs/bnd_33_de.pdf

Brutalität in unserer Gesellschaft

ARD, Montag, 16. August 1971: „Die Fernsehdiskussion“

Plack mit dem rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Helmut Kohl, Nordrhein-Westfalens Innenminister Weyer, Münchens Polizeipräsidenten Schreiber, dem Sozialpsychologen Hans Kilian und dem Verhaltensforscher Otto König. Zusammenfassung und Kommentar von Dieter E. Zimmer: „Gereizte Reiher“ in Zeit online

<http://www.zeit.de/1971/34/gereizte-reiher>

Fairplay - das strapazierte Ideal

ZDF, Kontrovers, 14.8.1975, 21.15 Uhr.

Diskussion zwischen dem Soziologen Arno Plack, dem Vorsitzenden der Fairplay-Kommission bei der Unesco, Jean Borotra, dem Journalisten Josef Müller-Marein ("Die Zeit"), dem Generalsekretär des Nationalen Olympischen Komitees, Walther Tröger und dem ZDF-Sportreporter Alfons Spiegel.

- Arno Plack und die 68er-Jahre: Pluralismus der Familienformen statt monogame Zwangsehe

Dagmar Herzog

Orgasmen wie Chinaböller - Sexualität zwischen Politik und Kommerz

Bundeszentrale für politische Bildung, bpb 2008

<http://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte-nach-1945/68er-bewegung/51809/orgasmen-wie-chinaboeller?p=0>

siehe auch Dagmar Herzog : Die Politisierung der Lust - Sexualität in der deutschen Geschichte des 20. Jahrhunderts, Siedler 2005 und

Interview Gunther Schmidt in der taz vom 20.1.2007:

<http://www.taz.de/1/archiv/archiv/?dig=2007/01/20/a0036>

- Arno Plack aus Sicht des Katholizismus: Schmutz

G. L. Müller

(Erzbischof, rk, seit Juli 2012 Präfekt der Kongregation für die Glaubenslehre sowie Präsident der Päpstlichen Kommission Ecclesia Dei, der Päpstlichen Bibelkommission und der Internationalen Theologenkommission)

Der Spiegel konnte 1968 nicht genug vom Sex kriegen

in: Informationen aus Kirche und Welt, Mai 2010

<http://www.ik-augsburg.de/pdf/ikw/2010-05.pdf>

und

Link zum Spiegel-Artikel „Was für Zeiten“ 47/1968, auf den sich der Bischof bezieht:

<http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-45922103.html>

- **Arno Placks historische Amblyopie, das Andocken der Rechten und die Folgen**

Alfred Schickel, deutscher Historiker und Publizist (bemühte sich um Entschuldung des Nationalsozialismus)
Artikel „**Die Vergangenheitsbewältigung entlässt ihre Kinder**“ im Ostpreußenblatt Jahrgang 34, Folge 22 vom
28.5.1983, Seite 3

http://archiv.preussische-allgemeine.de/1983/1983_05_28_22.pdf

Deutscher Bundestag: Drucksache 13/1273 vom 05.05.1995

Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Gruppe der PDS
Der »Witikobund«, der Antisemitismus und der Rechtsextremismus

<http://dipbt.bundestag.de/dip21/btd/13/012/1301273.asc>

Landshut, 20.7.2012

Letzte Aktualisierung: 4.12.2013